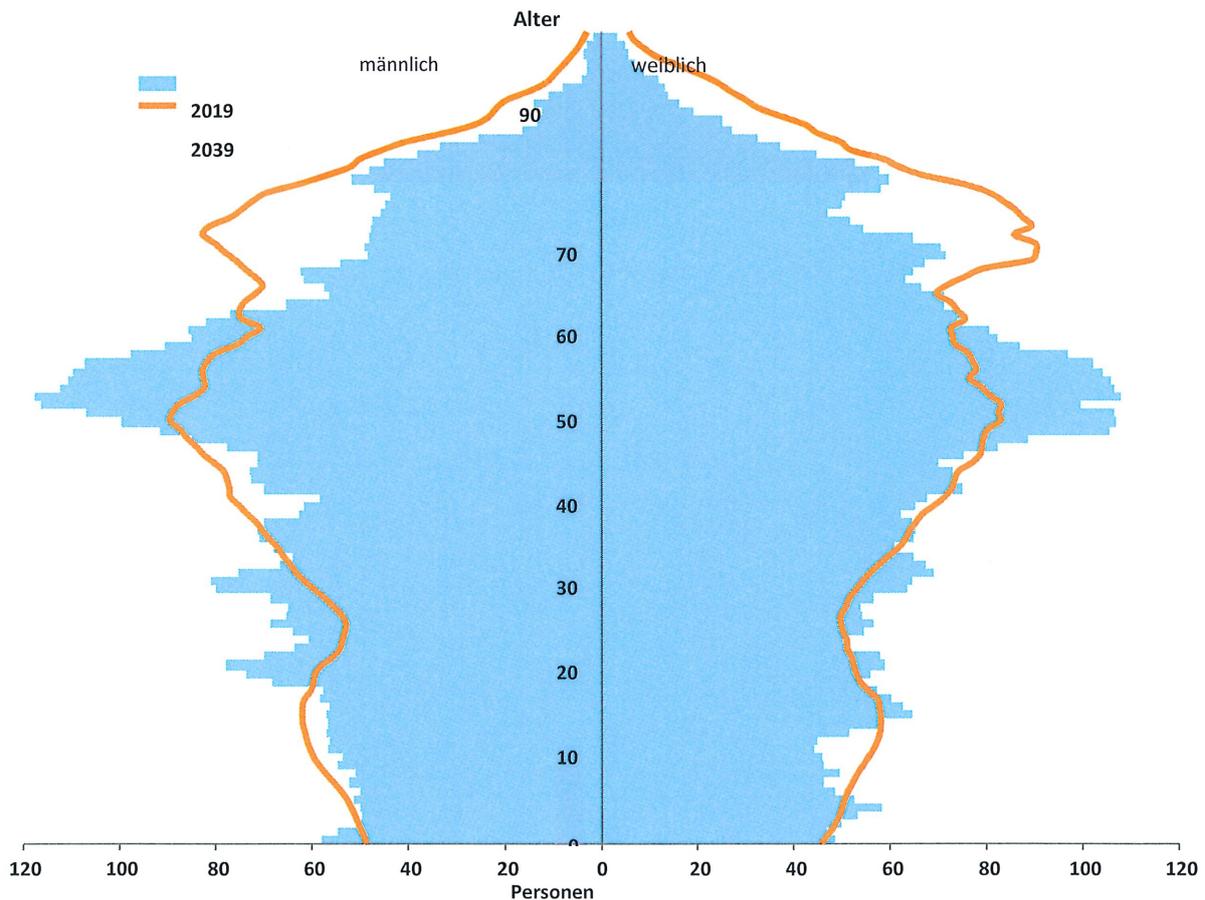


# Bedarfsermittlung des Neubaus des Pflegeheims Raubling mit einer betreuten Wohnanlage

## Wie ist die demografische Entwicklung in der Gemeinde?

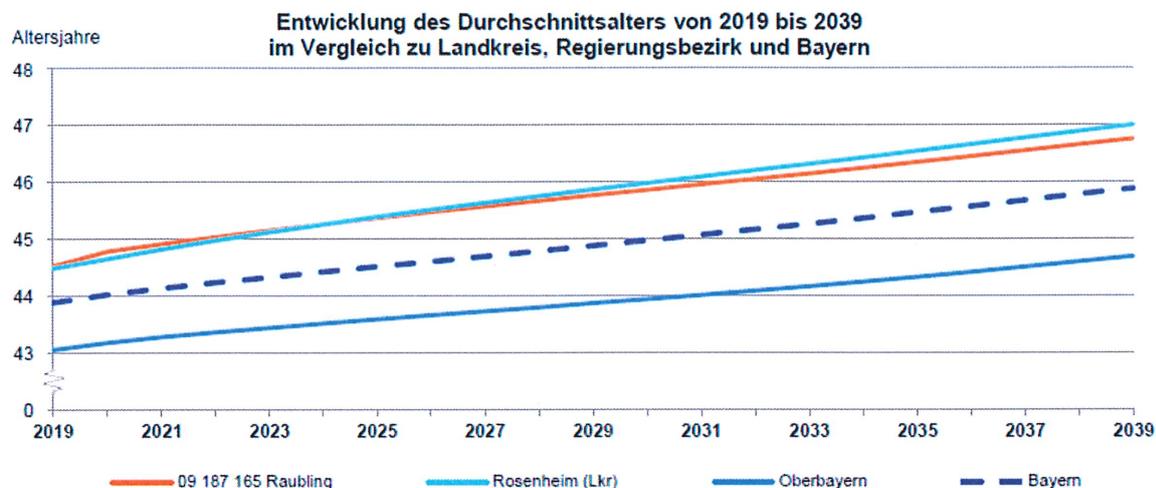
Siehe Demographiebericht Gemeinde Raubling. Die Bevölkerungspyramide weist die typische Verschiebung nach oben aus, wenn die geburtenstarken Jahrgänge ins Rentenalter kommen bzw. sukzessive pflegebedürftig werden.

Bevölkerungsskizze im Jahr 2019 bzw. 2039

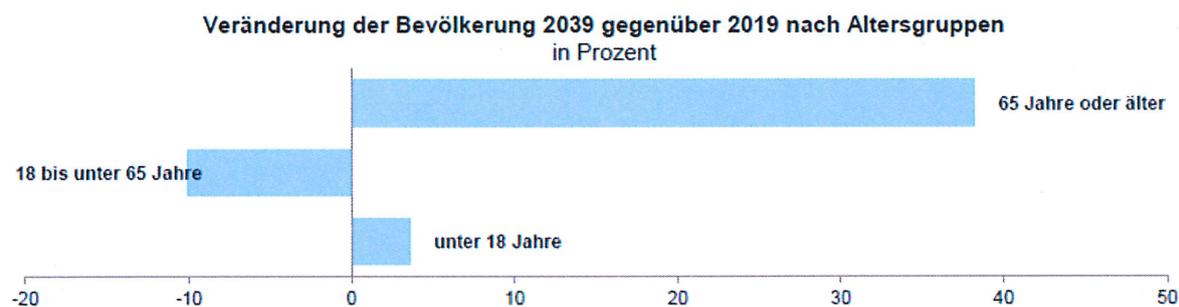


Quelle: Demographiespiegel Gemeinde Raubling Stand August 2021

### Noch Graphiksammlung 09 187 165 Raubling



Die Entwicklung der Gemeinde Raubling liegt ziemlich gleichauf mit der Entwicklung im Landkreis Rosenheim, sie ist aber deutlich höher als die Entwicklung im bayerischen Durchschnitt und erheblich höher, als die allgemeine Entwicklung in Oberbayern.



#### Bevölkerungsveränderung 2039 gegenüber 2019 für Ältere in Prozent

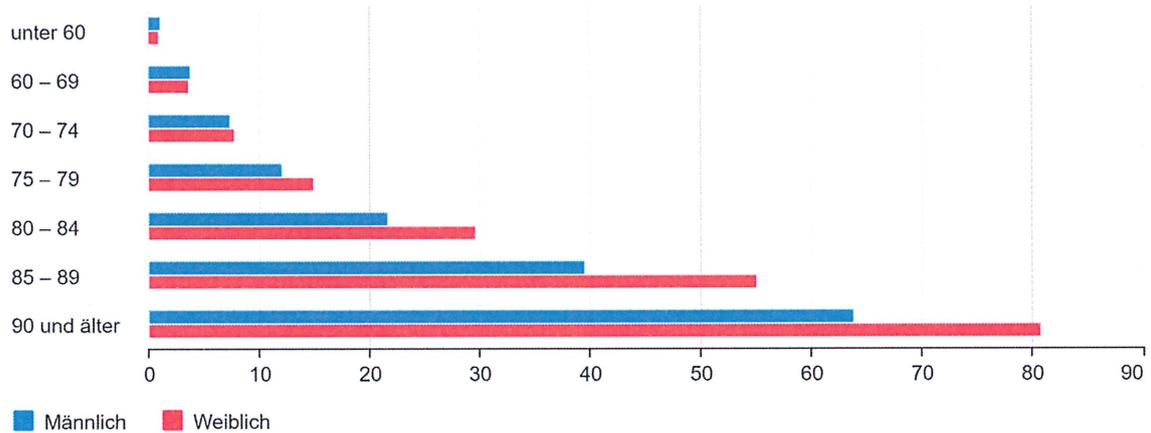
60- bis unter 75-Jährige	19,5
75-Jährige oder Ältere	39,5

Der Anteil der über 75-Jährigen steigt in den kommenden 20 Jahren in Raubling um fast 40%!

## Wie wird sich die Nachfrage nach ambulanten, teilstationären und pflegerischen Leistungen in den kommenden Jahren entwickeln?

### Pflegequote nach Altersgruppen 2019

Anteil an der jeweiligen Bevölkerungsgruppe in %

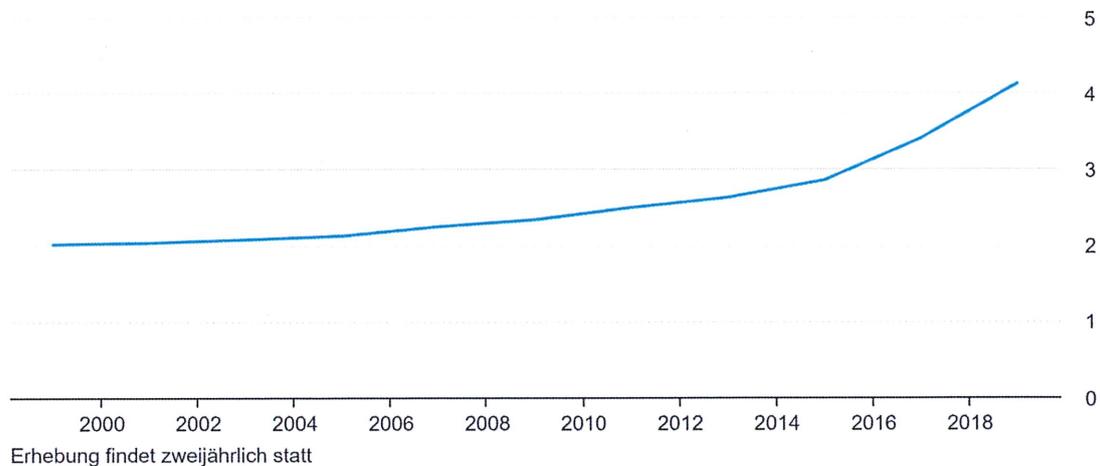


© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2022

Ab einem Alter von ca. 80 Jahren steigt die Pflegebedürftigkeit signifikant und exponentiell an.

### Pflegebedürftige

in Millionen

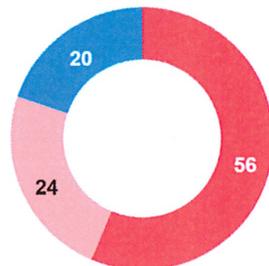


© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2022

Man kann hier sehr gut die Verdopplung der Pflegebedürftigen in den letzten 20 Jahren sehen. Durch die weitere Verschiebung der Alterspyramide wird diese Kurve in den nächsten 20 Jahren noch deutlich steiler ansteigen.

### Pflegebedürftige nach Versorgungsart 2019

in %, insgesamt 4,1 Millionen



- Pflegebedürftige zu Hause versorgt (überwiegend durch Angehörige)
- Pflegebedürftige zu Hause versorgt (ambulante Pflege- / Betreuungsdienste)
- Pflegebedürftige vollstationär in Heimen

Rundungsbedingte Abweichung möglich.

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2022

Selbst bei einem nur analogen Anstieg des Anteils der vollstationär und durch Pflegedienste versorgten Menschen ergeben sich wesentlich höhere Bedarfe an stationären, teilstationären und ambulanten Versorgungsformen. Durch das „Ausdünnen“ der versorgenden Personen (Angehörige von Pflegebedürftigen) wird der Anteil professioneller Hilfe noch höher werden und sehr wahrscheinlich bald über 50% liegen.

Noch Tabelle 2: Basiszahlen zu den Pflegebedürftigen nach Versorgungsarten – Jahresende 2011 –

Schl.-Nr.	Land Regierungs-/Direktionsbezirk/ Statistische Region Kreisfreie Stadt Landkreis	Pflegebedürftige (Leistungsempfängerinnen und -empfänger)						
		insgesamt	ambulante Pflege	vollstationäre Pflege			Pflegegeld- empfängerinnen und -empfänger <sup>1</sup>	nachricht- lich: teil- stationäre Pflege <sup>2</sup>
				zusammen	Dauer- pflege	Kurzzeit- pflege		
<b>09</b>	<b>Bayern</b>	<b>329 341</b>	<b>73 459</b>	<b>104 821</b>	<b>101 791</b>	<b>3 030</b>	<b>151 061</b>	<b>5 014</b>
<b>091</b>	<b>Regierungsbezirk Oberbayern</b>	<b>94 107</b>	<b>22 418</b>	<b>29 997</b>	<b>29 309</b>	<b>688</b>	<b>41 692</b>	<b>1 322</b>
	<b>Kreisfreie Städte</b>							
09161	Ingolstadt	2 881	507	1 053	1 027	26	1 321	81
09162	München	25 128	7 622	6 207	6 080	127	11 299	254
09163	Rosenheim	1 194	282	366	359	7	546	37
	<b>Landkreise</b>							
09171	Altötting	3 068	607	1 052	1 028	24	1 407	38
09172	Berchtesgadener Land	2 659	663	958	931	27	1 038	100
09173	Bad Tölz-Wolfratshausen	2 777	520	640	617	23	1 317	1
09174	Dachau	3 220	708	1 171	1 137	34	1 341	17
09175	Ebersberg	2 687	554	641	631	10	1 192	-
09176	Eichstätt	2 690	505	701	652	49	1 484	63
09177	Erding	2 468	501	770	734	36	1 197	27
09178	Freising	2 736	556	898	887	11	1 282	61
09179	Fürstenfeldbruck	4 716	1 098	1 528	1 498	30	2 060	107
09180	Garmisch-Partenkirchen	2 358	558	826	802	24	974	22
09181	Landsberg am Lech	2 327	609	551	535	16	1 167	91
09182	Miesbach	2 065	439	791	783	8	835	-
09183	Mühldorf a.Inn	3 136	527	1 123	1 105	18	1 486	2
09184	München	7 057	1 442	2 870	2 800	70	2 745	157
09185	Neuburg-Schrobenhausen	2 119	381	661	641	20	1 077	38
09186	Pfaffenhofen a.d. Ilm	2 302	389	688	664	22	1 227	61
09187	Rosenheim	6 201	1 310	2 769	2 725	44	2 122	12
09188	Starnberg	3 266	641	943	929	14	1 382	68
09189	Traunstein	4 127	957	1 326	1 295	31	1 844	7
09190	Weilheim-Schongau	2 927	742	866	849	17	1 319	80

Die leider nicht mehr sehr aktuellen Zahlen der Pflegebedürftigen im Landkreis Rosenheim zeigen eine stationäre Versorgung von 2769 Pflegebedürftigen gegenüber 1310 ambulant versorgten Pflegebedürftigen, also doppelt so vielen stationären Versorgungen, wie ambulant.

### Fazit:

Die demographische Gesamtentwicklung, aber insbesondere die Entwicklung im Landkreis Rosenheim und hier in der Gemeinde Raubling zeigt deutlich den erheblich steigenden Bedarf für verschiedene Angebote im Bereich der professionellen pflegerischen Versorgung der Gemeindemitglieder. Insofern erachten wir einen Neubau des Pflegeheims Raubling mit insgesamt 106 modernsten Pflegeplätzen und einer betreuten Wohnanlage mit 45 Plätzen schon allein für den Eigenbedarf der Gemeinde Raubling als essentiellen Baustein einer zukunftsgerechten Versorgung der Raublinger Mitbürgerinnen und Mitbürger. Letztlich entscheiden Sie darüber, wie auch SIE in Zukunft ortsnahe versorgt werden wollen.